

	<p>Objekt: Caroline Fließen (geb. Servinius)</p> <p>Museum: Historisches Museum der Pfalz - Speyer Domplatz 4 67346 Speyer 06232 13250 info@museum.speyer.de</p> <p>Sammlung: Gemäldesammlung, Oberrheinsammlung HMP Speyer</p> <p>Inventarnummer: HMP_1988_0202</p>
--	--

Beschreibung

Zugehörig zu HMP_1988_0201. Porträt von Caroline Fliesen (geb. Servinius), der Gattin von Johann Wilhelm Fliesen (1766-1852). Ihr Mann war während der französischen Zeit der Pfalz als Beamter im Département du Mont-Tonnerre tätig. Nachdem die Pfalz bayerisch wurde, war Johann Wilhelm vor allem als evangelischer Kirchenrat tätig und trug zur Entstehung der Protestantischen Landeskirche der Pfalz bei. Zu Caroline Fliesen selbst sind aktuell leider keine weiteren Daten bekannt. Die Dame wird mit biedermeierlicher Spitzenhaube, rotem Kleid und einem feingewebten Schultertuch aus Spitze mit Blütenornamenten dargestellt.

Der Maler Johann Schlesinger war zunächst Schüler seines Bruders Johann Adam. Er arbeitete in der Tradition holländischer Stilleben-Maler des 17. Jh., war aber auch ein gesuchter Porträtist. Er lebte und wirkte hauptsächlich in Mannheim.

Grunddaten

Material/Technik:	Öl auf Leinwand
Maße:	HxB: 30,5 x 24,5 cm; Rahmenmaß: 31 cm br., 37 cm h.

Ereignisse

Gemalt	wann	1820
	wer	Johann Schlesinger (1768-1840)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Mannheim
[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Pfalz (Region)
[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Département du Mont-Tonnerre

Schlagworte

- Biedermeier
- Gemälde
- Haube (Kopfbedeckung)
- Kirchenrat
- Landeskirche
- Porträt
- Spitze